

Geschichte Des Interreligiösen Dialogs

Lernen in der Begegnung

Tolerance and Intolerance in Religion and Beyond

Mission in Solidarity - Life in Abundance for All

Routledge International Handbook of Religion in Global Society

Wegbereiter des interreligiösen Dialogs Band III

Religionswissenschaft in interreligiösen Kontexten

Approaches to Monasticism in the Context of Christian Responses to Modern Culture

Mission und interreligiöser Dialog

Globalisation - Cultures - Religions / Globalisierung - Kulturen - Religionen

Biblical and Oriental Essays in Memory of William L. Moran

Wandel durch Dialog

Religious Education as Encounter. A Tribute to John M. Hull

Annual Review of the Sociology of Religion. Volume 5 (2014)

Integrationsmedium Schulbuch

2012

Friedensfähigkeit und Friedensvisionen in Religionen und Kulturen

Gott, ein Gefüge

The Benefit of Inter-religious Co-operation

Construction of the Other, Identification of the Self

Die Menschenrechte im interreligiösen Dialog

Der christlich-muslimische Dialog. Theorie und Praxis

Wegbereiter des interreligiösen Dialogs Band IV

Antisemitismus in Europa - eine Problemanzeige im Kontext des interreligiösen Dialogs

Arbeitsbuch christlich-muslimischer Dialog

Gouvernementalität der Freundschaft

Rooted in Hope: China - Religion - Christianity Vol 1

"Evangelisch-in-Jerusalem" im interreligiösen Dialog

Handbuch des interreligiösen Dialogs

Wegbereiter des interreligiösen Dialogs

Wegbereiter des interreligiösen Dialogs Band II

Geschichte des globalen Christentums

Geschichte des interreligiösen Dialogs

Die katholische Kirche und der interreligiöse Dialog

Dialogforschung

In Difer Hoffnung Verwurzelt

Der "jüdisch-christliche" Dialog veränderte die Theologie

Die orthodoxen Kirchen im interreligiösen Dialog mit dem Islam

The Celestial Web

Talking Dialogue

Räumlichkeit und interreligiöse Begegnung

Geschichte Des Interreligiösen Dialogs

Downloaded from intra.itu.edu by guest

MALDONADO GREGORY

Lernen in der Begegnung Walter de Gruyter GmbH & Co KG

High demands are being made on Islamic religious education. Apart from the educational mandate in schools, it is expected to promote a culture of acknowledgement of ethnic and religious diversity, the objective being the educational inclusion of all pupils. This volume discusses the introduction of Islamic instruction in schools and the relevant text books in concrete, objective terms. To this end, the volume explains the fundamentals of the new subject, relates theoretical and practical teaching experiences to the issue of religion in a migratory context, and contributes to the transcultural discourse over teaching materials. The authors work in schools, in the children's and young people's welfare services, in teacher training and in tertiary education. The book addresses Islamic scholars, teachers of religious education, theologians, historians, sociologists, ethnologists and educationists, but also enriches the still new academic debate on the

role of Islam in Germany.

Tolerance and Intolerance in Religion and Beyond LIT Verlag Münster

Seit den 1960er Jahren sind Friedensvisionen und Friedensarbeit global an der Tagesordnung: Mit der Enzyklika "Pacem in terris" machte Papst Johannes XXIII. die Friedensarbeit zu einem Hauptanliegen der Katholischen Kirche; ähnliches taten auch andere christliche Institutionen wie der Weltkirchenrat. Auf der politischen Ebene waren in den 1960er Jahren das Ende des Kolonialismus und der Aufbau einer partnerschaftlichen, friedlichen Welt das zentrale Anliegen der Vereinten Nationen, und zivilgesellschaftliche Initiativen machten aus der Friedensarbeit einen wichtigen Schwerpunkt. Mit der Globalisierung wurde zunehmend klar, dass auch und gerade die Religionen entscheidend zum Frieden beizutragen vermögen - dass sie aber in ihren Pathologien auch ein hohes Gewaltpotential entfalten können.

Mission in Solidarity - Life in Abundance for All Orbis Books

Die durch die poststrukturalistische und postkoloniale Theorie geprägten Debatten um den globalen Religionsbegriff, wie sie aktuell in der Religionswissenschaft geführt werden, haben zum

Teil auch in der Theologie zu einer Neureflexion althergebrachter Konzepte geführt. Der vorliegende Band hat zum Ziel, diese Debatten zu bündeln und für die Theologie der Religionen fruchtbar zu machen. Dabei werden zum einen zentrale Kategorien wie Wahrheit, Universalität oder Religion einer Dekonstruktion unterzogen, um diese in ihrer historischen Bedingtheit sowie ihrer Verflechtung mit gesellschaftlichen Diskursen sichtbar zu machen. Zum anderen werden neue Räume des Sagbaren skizziert, die als Grundlage einer alternativen, nicht-essentialistischen Form religionstheologischen Sprechens dienen können. This book extends the contemporary debate on the global concept of religion, conducted in the context of religious studies, to the field of the theology of religions. In applying poststructuralist and postcolonial perspectives, it seeks to deconstruct central categories such as truth, universality, or religion, in order to contextualize them by making transparent their historical genealogy and entanglement with political, social, and scientific discourses. Further, it aims to outline new areas of thinking, which can serve as the experimental basis of an alternative, non-essentialist form of theology (of religions).

Routledge International Handbook of Religion in Global Society V&R Unipress

Der »Dialog mit Muslimen« entwickelte sich seit den 2000er Jahren zu einem bedeutenden integrationspolitischen Format, in welchem die Beziehungen zwischen Politik, Gesellschaft und muslimischer Bevölkerung verhandelt werden. Jan Winkler widmet sich dialogorientierten Ansätzen auf der lokalen und kommunalen Ebene und analysiert die konkrete Praxis des »Dialogisierens«. Auf intensiver ethnographischer Forschung basierend weist er nach, wie der »Dialog mit Muslimen« als Machttechnologie operiert, die sich in Praktiken der Involvierung, des »gegenseitigen Kennenlernens« und der Pflege lokaler Vertrauensbeziehungen ausdrückt. Gleichzeitig liefert er einen Beitrag zur Vermittlung gouvernementalitätstheoretischer Ansätze mit kultur- und sozialwissenschaftlichen Debatten um Emotionen und Affekte.

Wegbereiter des interreligiösen Dialogs Band III Kohlhammer Verlag

Veränderte der „jüdisch-christliche“ Dialog die Theologie? Die in diesem Band versammelten Beiträge belegen eindeutig einen theologischen Paradigmenwechsel in den Jahrzehnten nach dem Zweiten Weltkrieg. Evangelische, katholische und jüdische Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen theologischen Fachrichtungen wie der alt- und neutestamentlichen Bibelwissenschaft, der Liturgiewissenschaft, der feministischen und systematischen Theologie sowie der Judaistik zeichnen den Wandel von antijüdischer Polemik hin zu einem respektvollen Dialog mit dem Judentum facettenreich nach. Der vorliegende Band gibt zudem Einblick in die biografische Entwicklung der involvierten Forschenden und bietet damit ein Stück reflektierter Theologiegeschichte.

Religionswissenschaft in interreligiösen Kontexten Waxmann Verlag

Der vorliegende zweite Band der Schriftenreihe "Interreligiöser Dialog in gesellschaftlicher Verantwortung" der Eugen-Biser-Stiftung beleuchtet unterschiedliche Aspekte des Wandels der deutschen und europäischen Gesellschaft im Zuge der zunehmenden Präsenz des Islam in Europa. Es zeigt sich, dass die wachsenden Konfliktpotenziale, die sich nicht zuletzt in einer dezidierten und politisch organisierten Islamfeindlichkeit niederschlagen, langfristig nur auf dem Wege des Dialogs überwunden werden können. In dem Band werden Gesprächsangebote von muslimischer wie von christlicher Seite vorgelegt, die es anzunehmen und weiterzuführen gilt.

Approaches to Monasticism in the Context of Christian Responses to Modern Culture Vandenhoeck & Ruprecht

This Festschrift is dedicated to the former Director and Editor-in-chief of the Monumenta Serica Institute in Sankt Augustin (Germany), Roman Malek, S.V.D. in recognition of his scholarly commitment to China. The two-volume work contains 40 articles by his academic colleagues, companions in faith, confreres, as well as by the staff of the Monumenta Serica Institute and the China-Zentrum e.V. (China Center). The contributions in English, German and Chinese pay homage to the jubilarian's diverse research interests, covering the fields of Chinese Intellectual History, History of Christianity in China, Christianity in China Today, Other Religions in China, Chinese Language and Literature as well as the Encounter of Cultures.

Mission und interreligiöser Dialog Taylor & Francis

The essays in this volume are dedicated to the memory of William L. Moran (1921-2000). They are written by his friends and former colleagues at the two institutions where he spent a good part of his life and career: the Pontifical Biblical Institute, Rome (1958-1966) and the Department of Near Eastern Languages and Civilizations, Harvard University (1966-1990). The contributions reflect Bill's wide-ranging interests in Assyriology, Biblical Studies, and Semitic Philology. T. ABUSCH, The Promise to Praise the God in Suilla Prayer. P. STEINKELLER, Of Stars and Men: The Conceptual and Mythological Setup of Babylonian Extispicy. N. LOHFINK, Die An- und Absageformel in der hebraischen Bibel: Zum Hintergrund des deuteronomischen Vierüberschriftensystems. R. NEUDECKER, Der Lehrer-Gott vom Berg Sinai: Ein interreligiöser Zugang. C. MORRISON, The Function of qtal hwa in Classical Syriac Narrative. A. GIANTO, Some Notes on Evidentiality in Biblical Hebrew. J. HUEHNERGARD, Features of Central Semitic.

Globalisation – Cultures – Religions / Globalisierung – Kulturen – Religionen LIT Verlag Münster

Einer der bedeutendsten Vertreter des interreligiösen Dialogs in Deutschland erinnert sich. Leserinnen und Lesern erschließt sich das lebenslange Engagement von Johannes Lähnemann aus neuer Perspektive – aus seiner persönlichen Motivation heraus. Seine erste Begegnung mit der orientalischen Welt fand 1965 anlässlich seiner Verlobungsfeier in Ostanatolien statt, im Ausgrabungslager seines Schwiegervaters, unter deutschen und türkischen Grabungsmitarbeitern. Die hier gemachten Erfahrungen waren faszinierend und seitdem begleitet ihn das Motto: »Stell an den Anfang das Staunen, das Wahrnehmen, richte deine Sinne auf das, was dir begegnet.« In seiner mehr als vierzigjährigen Tätigkeit in Theologie und Religionspädagogik, in Universität,

Kirche und Schule beschäftigte Lähnemann sich mit den Weltreligionen und beteiligte sich am Aufbau der Ausbildung islamischer Religionslehrkräfte in Deutschland. Zu seinen Wirkungsfeldern gehören die Arbeit im Rahmen der Nürnberger Foren zur Kulturbeggnung, am Runden Tisch der Religionen in Deutschland, in der internationalen Bewegung Religions for Peace und beim Projekt Weltethos. 2008 wurde ihm das Bundesverdienstkreuz für seinen Einsatz im christlich-islamischen Dialog verliehen. Sein ereignis- und facettenreicher Lebensweg eignet sich als Inspirationsquelle für das eigene Handeln.

Biblical and Oriental Essays in Memory of William L. Moran LIT Verlag Münster

This Festschrift is dedicated to the former Director and Editor-in-chief of the Monumenta Serica Institute in Sankt Augustin (Germany), Roman Malek, S.V.D. in recognition of his scholarly commitment to China. The two-volume work contains 40 articles by his academic colleagues, companions in faith, confreres, as well as by the staff of the Monumenta Serica Institute and the China-Zentrum e.V. (China Center). The contributions in English, German and Chinese pay homage to the jubilarian's diverse research interests, covering the fields of Chinese Intellectual History, History of Christianity in China, Christianity in China Today, Other Religions in China, Chinese Language and Literature as well as the Encounter of Cultures.

Wandel durch Dialog Kohlhammer Verlag

Um die "Grammatik des Dialogs der Religionen" zu erlernen, hilft ein Blick in die Geschichte: Zahlreiche Pioniere bereiteten den Weg hin zu Versöhnung und Verständigung zwischen den Religionsgemeinschaften. Dieser Band stellt ausgewählte Lebenswege von Wegbereitern aus verschiedenen Konfessionen, Kulturen und Religionen vor. Sie haben sich theologisch, philosophisch, historisch oder auch im Dialog des Lebens engagiert--- beginnend mit Mose ben Maimon, über Nathan Söderblom, Ernest Gellner, bis zu Mahmoud Mustafa Ayoub, Marko Feingold und vielen anderen.

Religious Education as Encounter. A Tribute to John M. Hull LIT Verlag Münster

Evangelische Christen deutscher Sprache kommen als temporär Entsandte der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD) auch mit dem Auftrag zu einem interreligiösen Dialog nach Jerusalem. Die Stadt Jerusalem stellt mit den dortigen politischen, sozialen, kulturellen, gesellschaftlichen Gegebenheiten den Rahmen für diesen Dialog. Auch neue inhaltliche Aspekte werden in das Dialoggeschehen eingebracht, wie bspw. Jerusalem als Heilige Stadt der drei Weltreligionen Judentum - Christentum - Islam, Biblische Geschichte, Historie, aber auch Jerusalem als Nagelprobe für eine Zweistaatenlösung Israel - Palästina. Vor diesem Hintergrund beschreibt die Arbeit die Besonderheiten des interreligiösen Dialogs seitens der evangelischen Christen deutscher Sprache in Jerusalem.

Annual Review of the Sociology of Religion. Volume 5 (2014) transcript Verlag

The way in which the world's religions are intertwined in the dynamics of global development has become obvious in the twenty-first century. This also applies to Christianity. In view of the fact that its historiography is still predominantly regional or national, however, little is known about Christianity's historical process of development to become a religion that is globally active and plurally differentiated. The third volume presents - for the first time in the German-speaking countries - a comprehensive, interdenominational and interdisciplinary history of global Christianity in the twentieth century. Renowned (church) historians and religious studies specialists trace developments during the century of world wars into the postmodern age. In addition to geographically arranged essays, supra-regional thematic issues such as ecumenism and Christian anti-Semitism are presented in an authoritative and comprehensible fashion.

Integrationsmedium Schulbuch Walter de Gruyter GmbH & Co KG

The process of Globalisation has subjected cultures, religions and societies or communities of the world to fundamental changes, which are primarily characterised and conditioned by new communication technologies, migration, worldwide exchange of goods and capital. This development has led to the rise of plural societies, which not only mean chances and opportunities but also a potential of threat for the future of humanity. Subsequent to this development this international conference addresses the question of how living together in a global age could succeed and be fruitful. Im Zuge des Globalisierungsprozesses befinden sich alle Kulturen, Religionen und damit alle Gesellschaften der Welt in einem grundlegenden Wandel, der vor allem durch neue Kommunikationstechnologien, Migration, weltweiten Austausch von Kapital und Gütern bedingt ist. Diese Entwicklung hat zur Entstehung pluraler Gesellschaften geführt, die nicht nur eine Chance, sondern auch ein Bedrohungspotenzial für die Zukunft der Menschheit bedeutet. Vor diesem Hintergrund stellt sich für die Tagung die Frage, wie ein Zusammenleben der Menschen in

einer zunehmend multireligiösen und multikulturellen Welt gelingen kann

2012 V&R unipress GmbH

Building on two fundamental contributions on human rights on the one hand and interreligious dialogue on the other, the entire spectrum of the issue is looked upon. Next to the Christian confessions the Islamic, Jewish and Asian perspectives are taken into account. Academics from different fields as well as representatives of varying areas and cultures give insights to the interdisciplinary, interreligious and intercultural discourse on the significance of human rights. *Friedensfähigkeit und Friedensvisionen in Religionen und Kulturen* LIT Verlag Münster

Magisterarbeit aus dem Jahr 2011 im Fachbereich Politik - Sonstige Themen, Note: 2,3, Universität zu Köln (Forschungsinstitut für Politische Wissenschaft und Europäische Fragen), Veranstaltung: Hauptseminar, Sprache: Deutsch, Abstract: Vordergründig geht es um den Dialog zwischen Christen und Muslimen. Was ist die theoretische Grundlage des interreligiösen Dialogs und in welchen Formen wird er in die Praxis umgesetzt? Dazu wurden Verantwortliche aus den jeweiligen Religionsorganisationen befragt und anhand der Inhaltsanalyse ausgewertet. Diese akademische Arbeit soll erste Anhaltspunkte für alle liefern, die an diesem Thema interessiert sind und einen solchen Dialog in ihrer Gemeinde, ihrer Stadt oder ihrem Land beginnen wollen. Meine Arbeit unterteilt sich in zwei Hälften. Der ersten Hälfte geht eine Definition des interreligiösen Dialogs voran. Der eigentliche Einstieg in den christlich-muslimischen Dialog beginnt mit dem gegenseitigen Verhältnis beider Religionen im historischen Rückblick. Dem folgt die Geschichte des Islams und die Geschichte des christlich-muslimischen Dialogs in der Bundesrepublik Deutschland, wobei die Jahre vor 1945 aus Platzgründen vernachlässigt werden. Zudem beschränke ich mich auf die sunnitischen Muslime in Deutschland, die die Mehrheit unter den Muslimen darstellen. Das Kernstück der ersten Hälfte sind die Ziele des christlich-muslimischen Dialogs in den Quellen und Dokumenten der Repräsentanten beider Religionen. Auf christlicher Seite lege ich den Fokus auf die beiden großen Konfessionen, der Katholiken und Protestanten, auf islamischer Seite beschränke ich mich auf die Organisationen der sunnitischen Muslime. In welcher Hinsicht Übereinstimmungen und Gewichtungen der Zielsetzungen vorhanden sind, wird als letzter Punkt in prägnanter Form dargelegt. In der zweiten Hälfte geht es um die empirische Untersuchung des Dialogprozesses. An der Hermeneutik des Verstehens von Fremdheit orientierend soll der Prozess des Verstehens im Hinblick auf die Ziele des Dialogs durch Experteninterviews nachgezeichnet werden. Die Auswahl der Methoden und der Interviewpartner wird im betreffenden Abschnitt näher erläutert.

Gott, ein Gefüge BRILL

Throughout the last two decades, the modern dialogue movement has gained worldwide significance. The knowledge about its origins is, however, still very limited. This book presents a wide range of insights from eleven case studies into the early history of several important international interreligious/interfaith dialogue organizations that have shaped the modern development of interreligious dialogue from the late nineteenth century up to the present. Based on new archival research, they describe, on the one hand, how these actors put their ideals into practice and, on the other, how they faced many challenges as pioneers in the establishment of new interreligious/interfaith organizational structures. This book concludes with a comparison of those case studies, bringing to light new and broader historico-sociological understanding of the beginnings of international and multi-religious interreligious/interfaith dialogue organizations over more than one century. The World's Parliament of Religions / 1893 The Religiöser Menschheitsbund / 1921 The World Congress of Faiths / 1933-1950 The Committee on the Church and the Jewish People of the World Council of Churches / 1961 The Temple of Understanding / 1968 The International Association for Religious Freedom / 1969 The World Conference on Religion and Peace / 1970 The Council for a Parliament of the World's Religions / 1989-1991 The Oxford International Interfaith Centre / 1993 The United Religions Initiative / 2000 The Universal Peace Federation / 2005 Based on these analyses, the authors identify three distinct groups with sometimes-conflicting interests that are shaping the movement: individual religious virtuosi, countercultural activists, and representatives of religious institutions. Published in cooperation with the King Abdullah Bin Abdulaziz International Centre for Interreligious & Intercultural Dialogue, Vienna.

The Benefit of Inter-religious Co-operation LIT Verlag Münster

In contrast with the growing belief in society that traditional religious institutions are losing credibility, there has been renewed interest in monasteries going beyond what is strictly defined as religious. There are, for example, increasingly numerous requests for cooking and gardening

courses as well as guided tours in monasteries, the appeal of monastic products and media interest in the subject. In parallel with a strong crisis in its recruitment, monasticism in the Western world is experiencing a period of innovation and experiments accompanied by unexpected popularity, as is evidenced by numerous films and publications. We hope that this book will deepen the understanding of the specificity of monastic life in the in the contemporary world, in a religious area, and from a sociological point of view.

Construction of the Other, Identification of the Self Vandenhoeck & Ruprecht

Interreligiöser Dialog mit dem Islam gilt in einer globalisierten Welt als unverzichtbar, um friedliche Koexistenz von Menschen unterschiedlicher Religion zu sichern. Auch die orthodoxe Kirche hat sich im interreligiösen Dialog engagiert und zu einem Miteinander der Religionen beigetragen. Die

Studie beleuchtet unmittelbar die in ökumenischem Kontext entstandenen Beiträge der autokephalen orthodoxen Kirchen seit den 1980er Jahren bis heute.

[Die Menschenrechte im interreligiösen Dialog](#) Kohlhammer Verlag

Like any other subject, the study of religion is a child of its time. Shaped and forged over the course of the twentieth century, it has reflected the interests and political situation of the world at the time. As the twenty-first century unfolds, it is undergoing a major transition along with religion itself. This volume showcases new work and new approaches to religion which work across boundaries of religious tradition, academic discipline and region. The influence of globalizing processes has been evident in social and cultural networking by way of new media like the

internet, in the extensive power of global capitalism and in the increasing influence of international bodies and legal instruments. Religion has been changing and adapting too. This handbook offers fresh insights on the dynamic reality of religion in global societies today by underscoring transformations in eight key areas: Market and Branding; Contemporary Ethics and Virtues; Intimate Identities; Transnational Movements; Diasporic Communities; Responses to Diversity; National Tensions; and Reflections on 'Religion'. These themes demonstrate the handbook's new topics and approaches that move beyond existing agendas. Bringing together scholars of all ages and stages of career from around the world, the handbook showcases the dynamism of religion in global societies. It is an accessible introduction to new ways of approaching the study of religion practically, theoretically and geographically.

Best Sellers - Books :

- [My First Learn-to-write Workbook: Practice For Kids With Pen Control, Line Tracing, Letters, And More!](#)
- [The Wonderful Things You Will Be By Emily Winfield Martin](#)
- [The Four Agreements: A Practical Guide To Personal Freedom \(a Toltec Wisdom Book\) By Don Miguel Ruiz](#)
- [Blowback: A Warning To Save Democracy From The Next Trump](#)
- [You Will Own Nothing: Your War With A New Financial World Order And How To Fight Back](#)
- [The Five-star Weekend](#)
- [The Democrat Party Hates America By Mark R. Levin](#)
- [The Legend Of Zelda: Tears Of The Kingdom - The Complete Official Guide: Collector's Edition](#)
- [Leigh Howard And The Ghosts Of Simmons-pierce Manor By Shawn M. Warner](#)
- [The Wager: A Tale Of Shipwreck, Mutiny And Murder](#)